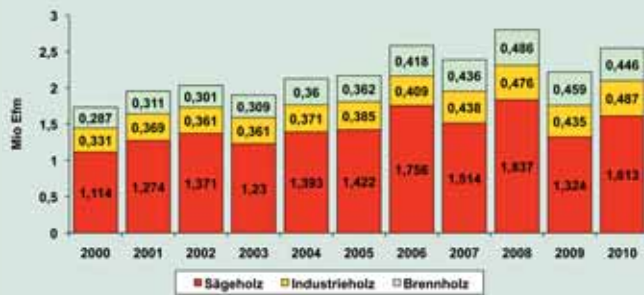


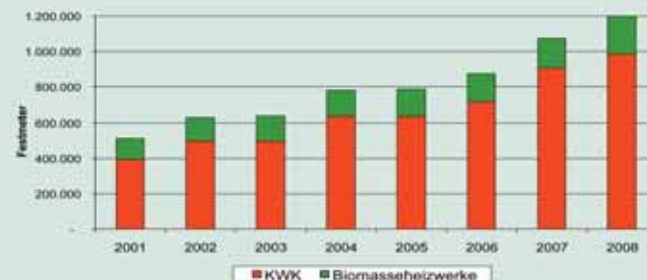
Holzeinschlag



Mit Ausnahme des Jahres 2006, in dem die „Holzmobilisierung“ verbunden mit guten Holzpreisen zu einer deutlichen Einschlagssteigerung führte, liegt der Holzeinschlag im Durchschnitt der letzten Jahre bei rund 2 Mio. Erntefestmetern (Efm). 90 % davon sind Nadelholz. Wesentliche Holzsortimente sind Sägeholz (ca. 60 %) und Industrieholz (ca. 25 %) sowie Brennholz (ca. 15 %).

Papier / Platte / Biomasse

Brennstoffbedarf für Biomasseheizwerke und KWK-Anlagen auf Basis Holz in fm



Die Papier- und Plattenindustrie sind traditionelle Abnehmer für Industrieholz. In Kärnten gibt es eine Papierfabrik (Mondi, Frantschach – Holzverbrauch ca. 1 Mio. Efm) und das Plattenwerk der Firma FunderMax in St. Veit/Glan (250.000 Efm). Zunehmende Bedeutung als Abnehmer für die Forstwirtschaft haben die Kraft-Wärme-Kopplungen (KWK) der Industrie und die Biomasseheizwerke (über 1 Mio. Efm).

Adressen



Landesforstdirektion Kärnten
9020 Klagenfurt, Mießtaler Straße 1
05/0536-31032, Fax 31070
email post.abt10f@ktn.gv.at
www.landesforstdirektion.ktn.gv.at

Kammer für Land- und Forstwirtschaft in Kärnten
9020 Klagenfurt, Museumgasse 5
0463/5850-0
www.lk-kaernten.at

Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturerfahren und Landschaft - Forstliche Ausbildungsstätte Ossiach
9570 Ossiach 21, 04243/2245-0
www.fastossiach.at

Kärntner Forstverein
9020 Klagenfurt, Mageregger Straße 175
0463/55596 oder 04243/2245-0
www.forstverein.at, www.fastossiach.at

Waldpflegeverein Kärnten
c/o Landesforstdirektion Kärnten
9020 Klagenfurt, Mießtaler Straße 1
0676/6631033
www.waldpflegeverein.at

Verband der Forstbetriebe Kärntens
9020 Klagenfurt, Mageregger Straße 175
0463/55596
www.landforstbetriebe.at

Waldverband Kärnten
GF Christian SCHMOLINER
9020 Klagenfurt, Museumgasse 5
0463/5850-1700
www.waldverband-ktn.at

proHolz Kärnten
9020 Klagenfurt, Europaplatz 1
05/90904-215
www.proholz-kaernten.at

FHP Kooperationsplattform Forst Holz Papier
1061 Wien, Gumpendorferstraße 6
01/58886 - 285
www.forstholzpapier.at

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft - Sektion Forstwesen
1030 Wien, Marxergasse 2
01/71100-0
www.lebensministerium.at



Landesforstdienst



Agrarlandesrat
Dr. Josef Martinz



**Wald und Holz
in Kärnten**

Landesforstdirektion Kärnten

Mießtaler Straße 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

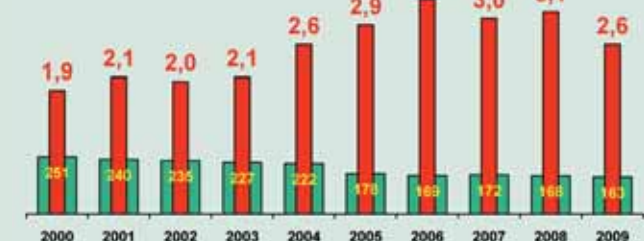
Telefon 05 0536/31032

www.landesforstdirektion.ktn.gv.at

Landesforstdienst - Verantwortung für den Wald

Entwicklung der Sägeindustrie

■ Einschnitt in Mio m³
■ Anzahl der Sägewerke

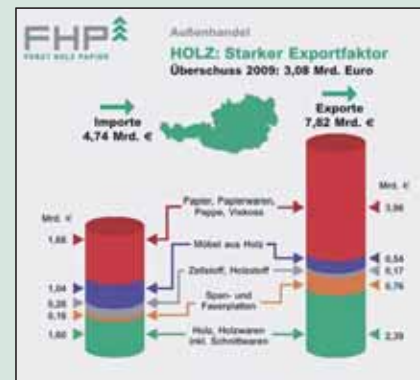


Der überwiegende Teil des Holzeinschlages wird in Kärnten selbst verarbeitet. Einer deutlich abnehmenden Zahl von Sägewerken steht ein laufend steigender Einschnitt gegenüber. Die sehr gut entwickelte Kärntner Sägeindustrie schneidet mit rund 3 Mio. Efm zur Zeit etwa doppelt so viel ein, wie in unserem Bundesland an Sägerundholz geschlägert wird. Dabei schneiden die fünf größten Werke ca. 75 % der Gesamtmenge.

Beschäftigte / Außenhandel

Die Forst- und Holzwirtschaft ist in Österreich mit zirka 280.000 Beschäftigten (Ktn. ca. 20.000) ein bedeutender Arbeitgeber. Neben der Forstwirtschaft sind es in Kärnten 163 Holzindustriebetriebe mit zirka 3.000 Beschäftigten, 182 Zimmereien (ca. 1.000 Beschäftigte), 749 Tischlereien (ca. 2.000 Beschäftigte) und eine Papierfabrik (ca. 500 Beschäftigte).

Im Außenhandel ist Holz ein starker Exportfaktor: Holz- und Holzprodukte sind nach dem Fremdenverkehr der zweitwichtigste Devisenbringer.



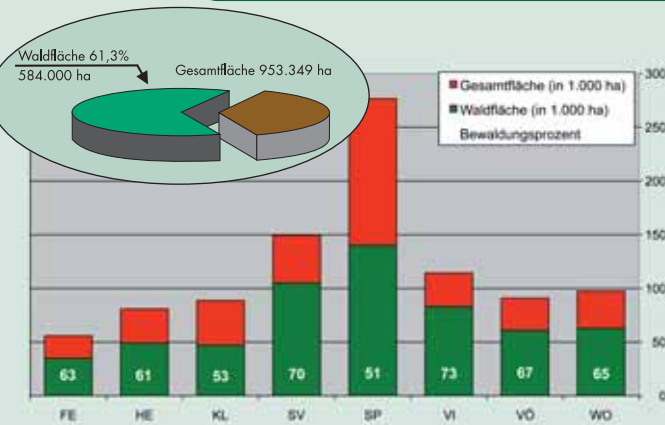
Quellennachweis:

BMLFUW Wien – Österreichische Waldinventur 2007/09
BFW Wien, Landesforstdirektion Kärnten,
Landwirtschaftskammer Kärnten, BFW Fast Ossiach,
Verband der Holzindustrie, Pro Holz Kärnten

Juni 2011

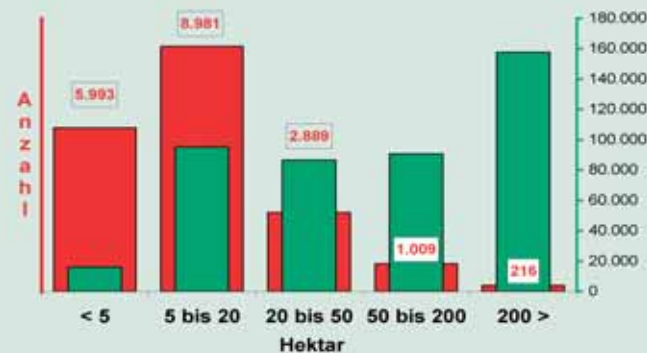


Waldflächenanteil



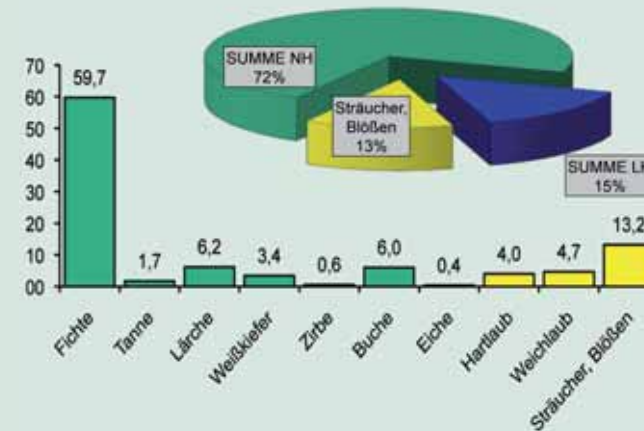
Mit einer Waldfläche von 584.000 ha und einem Waldflächenanteil von über 60 % (Österr. 48 %) ist Kärnten nach der Steiermark das walddreichste Bundesland Österreichs. Auf jeden Kärntner entfällt 1 ha Wald (Österr. 0,5 ha). In den Bezirken liegt der Waldanteil zwischen 51 % (Spittal) und 73 % (Vi.)

Waldbesitzstruktur



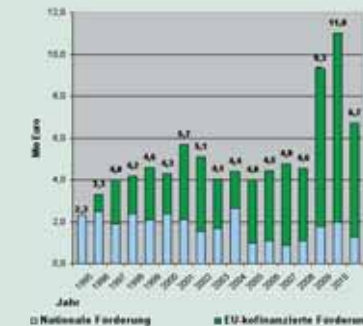
Die stark steigende Zahl hofferner Waldbesitzer, die keinen direkten Bezug zum Wald und zur Waldarbeit mehr haben, bereitet zunehmend Probleme bei der Bewirtschaftung und Pflege des Waldes. Waldwirtschaftsgemeinschaften, der Waldverband Kärnten und der Kärntner Waldpflegeverein versuchen, die Kleinwaldbesitzer bei der Bewirtschaftung zu unterstützen.

Baumartenverteilung



In Kärnten dominieren auf Grund seiner gebirgigen Lage Nadelholzbestände. Im wirtschaftlich nutzbaren Wald wachsen 75 % Nadelbäume und 25 % Laubholz (inkl. Sträucher). Die Fichte ist dabei mit 63 % der „Brotbaum der Forstwirtschaft“.

Forstförderung 1995-2010



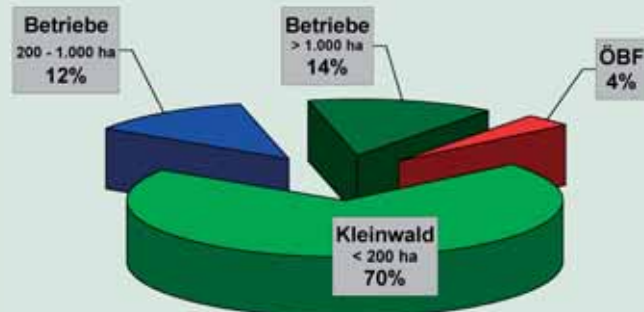
Der Anteil der Forstförderung an der gesamten landwirtschaftlichen Förderung ist mit weniger als 5 % sehr gering.

Der überwiegende Teil der Forstförderung erfolgt seit dem Jahr 1996 mit kofinanzierten EU-Mitteln. Die erhöhte Förderungssumme in den Jahren 2008/09 ist wesentlich durch die Folgen der Sturmkatastrophe „Paula“ beeinflusst.

Schwerpunkte 2010



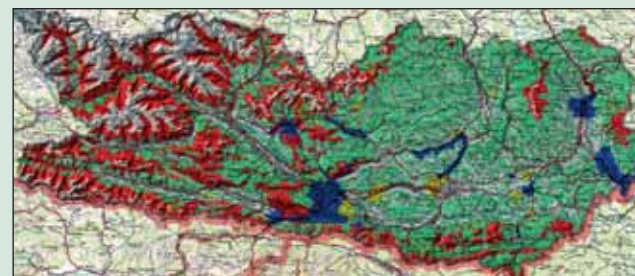
Waldbesitzverhältnisse



Mit 70 % weist Kärnten den höchsten Kleinwaldanteil (Waldbesitz kleiner 200 ha, „Bauernwald“) auf. Betriebe besitzen 26 %, die ÖBF AG (Bundesforste) 4 % des Kärntner Waldes. Kärntens Wald wird von rund 23.000 Waldbesitzern bewirtschaftet, wobei die durchschnittliche Waldausstattung im bäuerlichen Kleinwald bei rund 18 ha liegt.

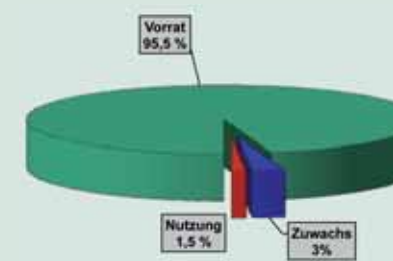
Waldfunktionen

Nach dem Waldentwicklungsplan dominiert in Kärntens Wald die Nutzfunktion als Leitfunktion (66 %). Bei 30 % des Waldes, überwiegend in Oberkärnten, ist die Schutzfunktion am bedeutendsten. Wohlfahrtsfunktion (3 %) und Erholungsfunktion (1 %) sind im Umkreis von Ballungsgebieten Leitfunktionen.

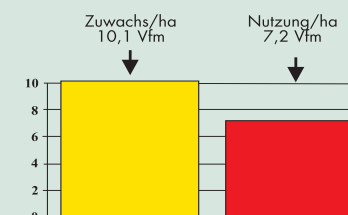


Vorrat / Zuwachs / Nutzung

Im Kärntner Ertragswald stockt ein Holzvorrat von rund 178 Mio. Vorratsfestmeter. Die jährlich genutzte Holzmenge (rund 2,2 Mio Vfm.) entspricht damit rund 1,5 % des Holzvorrates.



Es wächst jährlich mehr Holz zu als genutzt wird (in Kärnten werden ca. 56 %, in Österreich ca. 60 % des jährlichen Zuwachses genutzt).



Aus- und Weiterbildung



Die forstliche Aus- und Weiterbildung in Kärnten wird traditionell vom Kärntner Forstverein und der Forstlichen Ausbildungsstätte Ossiach durchgeführt. Diese Tätigkeit wird vom Land Kärnten finanziell unterstützt. Die Beratung der Waldbesitzer erfolgt durch die Mitarbeiter des Kärntner Landesforstdienstes und der Forstabteilung der Landwirtschaftskammer Kärnten.

